

## Lebenslauf

Claus Kreß

Geboren am 16. März 1966  
Merlinweg 63, 50997 Köln,  
verheiratet mit Richterin am LG Dr. Simone Kreß,  
Sohn Maximilian und Tochter Charlotte

### I. Ausbildung

September 1975 bis Mai 1984	Besuch des städtischen Apostelgymnasiums und des Hildegard-von-Bingen-Gymnasiums in Köln
Mai 1984	Abitur
Juli 1984 bis September 1985	Grundwehrdienst
WS 1985/86 bis SS 1987	Beginn des Jurastudiums an der Universität zu Köln
WS 1986/87 bis SS 1987	Studentische Hilfskraft im Seminar für Deutsches Recht (Prof. Dr. Hans-Jürgen Becker)
WS 1987/88 bis SS 1988	Studien an der Universität Genf
WS 1988/89 bis SS 1990	Fortsetzung des Jurastudiums in Köln
Februar 1991	Erstes Juristisches Staatsexamen in Köln
Sommer 1991 bis September 1992	Arbeit an der Dissertation
Oktober 1992 bis Juni 1993	Studien zum englischen Recht und zum Völkerrecht an der Universität Cambridge; <i>Master of Law</i>
Juli 1993	Abschluß der rechtsvergleichenden Studien an der Internationalen Fakultät für Rechtsvergleichung in Straßburg; <i>Diplôme Supérieur de Droit Comparé</i>

Oktober 1993 bis Mai 1995	Rechtsreferendar in Köln
Oktober 1993 bis Oktober 1995	Wissenschaftliche Hilfskraft am Institut für Verfahrensrecht der Universität zu Köln (Prof. Dr. Hanns Prütting)
Juni bis September 1995	Wahlstage bei der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei den Vereinten Nationen in New York
November 1995	Zweites Juristisches Staatsexamen in Düsseldorf

## II. Promotion und Habilitation

Juni 1994	Promotion mit einer Arbeit zu dem Thema: "Gewaltverbot und Selbstverteidigungsrecht nach der Satzung der Vereinten Nationen bei staatlicher Verwicklung in Gewaltakte Privater"
Mai 2004	Habilitation an der Universität zu Köln („Schriften zum deutschen Strafrecht sowie zu Völkerstrafrecht und internationaler Strafgerichtsbarkeit“) und Verleihung der Lehrbefugnis für die Fächer „Strafrecht, Strafprozessrecht, internationales Strafrecht und Völkerrecht“

## III. Tätigkeit an der Universität

März 2000 bis September 2004	Akademischer Oberrat im Institut für ausländisches und internationales Strafrecht der Universität zu Köln und dort wissenschaftlicher Assistent von Herrn Prof. Dr. Thomas Weigend
Oktober bis Dezember 2004	Vertretung des Lehrstuhls für Strafrecht und Strafprozessrecht I des Instituts für Strafrecht und Strafprozessrecht der Universität zu Köln
Dezember 2004	Ablehnung des Rufs auf den Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht und Europäisches Strafrecht an der Universität Regensburg (Nachfolge <i>Friedrich-Christian Schroeder</i> )

Dezember 2004	Annahme des Rufes auf den Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht I (nachfolgend umbenannt in Lehrstuhl für deutsches Strafrecht, Europäisches Strafrecht und Völkerstrafrecht sowie Friedenssicherungsrecht und Konfliktsvölkerrecht bzw. in Lehrstuhl für deutsches und internationales Strafrecht) an der Universität zu Köln (Nachfolge <i>Klaus Bernsmann</i> ), Ernennung zum Universitätsprofessor
Seit Januar 2005	Geschäftsführender Direktor des Instituts für Strafrecht und Strafprozessrecht der Universität zu Köln
März 2006	<i>Visiting Professor, School of International Studies</i> der Universität Trento
März bis September 2010	<i>Visiting Fellow, Hersch Lauterpacht Centre for International Law</i> und <i>Clare Hall College, Visiting Scholar, Gonville &amp; Caius College</i> , jeweils Universität Cambridge
Seit Oktober 2010	<i>Life Member, Clare Hall College, Cambridge</i>
März 2012	Ablehnung des Rufes an das Luxemburger <i>Max-Planck-Institute for International, European and Regulatory Procedural Law</i>
Seit April 2012	Direktor des <i>Institute for International Peace and Security Law</i> der Universität zu Köln
Februar 2015 und 2016	<i>Visiting Professor, Columbia University, New York</i>
August 2017	<i>Honorary Senior Fellow, University of Melbourne</i>
März bis Juni 2018	<i>Fernand Braudel Senior Scholar at the European University Institute (Fiesole)</i>
Oktober 2018 bis Februar 2019	Gastprofessor at the University Kyoto

#### IV. Tätigkeit in der Praxis

April 1996 bis März 2000

Beamter im Bundesministerium der Justiz mit folgenden Verwendungen:

Referent im Strafrecht Besonderer Teil

*Conseiller Juridique* im Europäischen Strafrecht an der ständigen Vertretung Deutschlands bei den Europäischen Gemeinschaften

Mitglied der deutschen Regierungsdelegation bei der Staatenkonferenz in Rom zur Errichtung des Internationalen Strafgerichtshofes

Referent im europarechtlichen Grundsatzreferat

Referent und stv. Referatsleiter im Völkerrechtsreferat (deutscher Verhandlungsführer bei den Verhandlungen zu den Verfahrens- und Beweisregeln des Internationalen Strafgerichtshofes in der Vorbereitungskommission in New York)

#### V. Beratungstätigkeit

2001

*War Crimes Expert* des *Prosecutor General for East Timor*

2001/2002

Mitglied der vom BMJ eingesetzten Arbeitsgruppe „Völkerstrafgesetzbuch“

2003

Rechtsvergleichende Begleitung der Gesetzgebung Georgiens zum Statut des Internationalen Strafgerichtshofes im Auftrag des *Open Society Institute Europe* (Budapest)

2003

Mitglied der vom Kanzler des Internationalen Strafgerichtshofes eingesetzten Sachverständigengruppen „Verfahrensdauer“ und „Internationale Zusammenarbeit“ (Den Haag)

Seit 2003

Wissenschaftliches Mitglied der deutschen Regierungsdelegation in der Staatenversammlung des Internationalen Strafgerichtshofes

2003/2004	Vorsitzender des Redaktionsausschusses für die Geschäftsordnung des Internationalen Strafgerichtshofs (Den Haag)
2005 bis 2007	Sub-Koordinator der Verhandlungen über das Verbrechen der Aggression in der <i>Special Working Group on the Crime of Aggression</i>
2005/2006	Berater des Präsidiums des Internationalen Strafgerichtshofes bei den Arbeiten zur Geschäftsordnung der Kanzlei
2010	Wissenschaftliches Mitglied der deutschen Regierungsdelegation bei der ersten Überprüfungs-konferenz zum Statut des Internationalen Strafgerichtshofs in Kampala
Seit 2010	Mitglied des Fachausschusses „Humanitäres Völkerrecht“ des Präsidiums des Deutschen Roten Kreuzes
2011/2012	<i>Special Advisor</i> der unabhängigen israelischen Untersuchungskommission („ <i>Turkel-Commission</i> “) zum Seezwischenfall vom 31. Mai 2010 - Second Report
Seit 2012	Mitglied des Beirats des <i>Forum for International Criminal and Humanitarian Law</i>
Seit 2012	Mitglied des <i>Council of Advisers</i> des <i>Global Institute for the Prevention of Aggression</i>
Seit 2013	Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des Instituts für Theologie und Frieden
Seit 2013	Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des Forschungs- und Dokumentationszentrums für Kriegsverbrecherprozesse der Philipps Universität Marburg
2015 bis 2017	Mitglied der vom <i>NATO-Centre of Cyber Excellence</i> einberufenen internationalen Expertengruppe zur Erarbeitung des „ <i>Tallinn Manual 2.0</i> “ zu Völkerrechtsfragen von Cyber-Operationen
Seit 2016	Mitglied des Rats der Deutschen Vereinigung für Internationales Recht

- Seit 2017 Mitglied der internationalen Expertengruppe zur Formulierung eines *Manual on International Law Applicable to the Military Uses of Outer Space* („Woomera-Manual“)
- 2018 *Amicus Curiae* vor der *Appeals Chamber* des Internationalen Strafgerichtshofs im Strafverfahren gegen Mr *Al Bashir*
- VI. Fachzeitschriften**
- Ständiger Mitarbeiter von *Goldammer's Archiv für Strafrecht*
- Member of the Advisory Board of* Humanitäres Völkerrecht/*Journal of International Law of Peace and Armed Conflict*
- Mitglied des *Editorial Board* von *International Criminal Law Review*
- Mitglied des *Editorial Board* des *Journal of International Criminal Justice*
- Mitglied des *Advisory Board* des *Journal on the Use of Force and International Law*
- VII. Herausgeberrätigkeit**
- Mitherausgeber von Grützner/Pötz/Kreß/Gazeas. Internationaler Rechtshilfeverkehr in Strafsachen, 5 Bände, 3. Auflage (Loseblatt)
- Herausgeber der Kölner Schriften zum Friedenssicherungsrecht (Nomos Verlagsgesellschaft)
- Mitherausgeber der Kölner Kriminalwissenschaftlichen Schriften (Duncker & Humblot GmbH)
- Mitherausgeber der Neuen Schriften zum Strafrecht (Nomos Verlagsgesellschaft)
- Mitherausgeber der Neuen Studien zum Strafrecht (Nomos Verlagsgesellschaft)

### VIII. Begabtenförderung

Seit 2007 Vertrauensdozent der Studienstiftung des Deutschen Volkes

### IX. Stipendien

1987-88 DAAD-Stipendiat an der Universität Genf

1988-1993 Stipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes (Studium und Promotion)

1992-1993 Kurt-Hahn-Gedächtnisstipendiat an der Universität Cambridge

2010 Stipendiat der Heinrich-Hertz-Stiftung an der Universität Cambridge

### X. Auszeichnungen

1985 Ehrenmedaille der Bundeswehr

1993 *Honorary Senior Scholarship* des *Gonville and Caius College*, Universität Cambridge

2006, 2011, 2018 Lehrpreise der Studierendenschaft der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln

2012 Wahl in die Akademie der Wissenschaften und Künste des Landes Nordrhein-Westfalen

2014 *M.C. Bassiouni Justice Award*

2017 Ehrendoktorwürde, Universität *Huánuco*, Peru

2017 Ehrendoktorwürde, Universität *Tbilisi*, Georgia